

## Siegburger Termine

**"Augenblicke"**  
Ateliergruppe Schöngest  
Rathaus, 1. Etage  
bis Fr. 9.9.2011

**Seet van Hout**  
**"Red Greenhouse"**  
(Malerei)  
Stadtmuseum, Markt 46  
bis So., 11.9.2011

**Blues Club # 1**  
**Flick-o-switch**  
Rock-Pop Songs,  
bittersüße Lyrics -  
nachhaltig elektrifiziert!  
Casbah, Markt 35  
Do., 1.9.2011, 20 Uhr

**"Shooting Star"**  
Gabriel Schwabe, Violoncello  
Werke von Ligeti, Bach,  
Hindemith, Cassadó  
Stadtmuseum, Markt 46  
Fr., 2.9.2011, 20 Uhr

**Stadtführung mit Spaziergang zur Abtei**  
Treffpunkt:  
Eingang Stadtmuseum  
So., 4.9.2011, 14 Uhr

Information der  
Kreisstadt Siegburg  
Verantwortlich für die  
Bürgerservice-Seiten i.S.  
des Pressegesetzes NW:  
Kreisstadt Siegburg  
Ralf Reudenbach  
53721 Siegburg  
Tel. 02241 102 301  
Fax 02241 102450  
E-Mail presse@siegburg.de

Frank Pritz über die Geschichte des Siegburger Stadtteils / Dritte und letzte Folge

# Stallberg und die Feuerwehr

**Siegburg** - Mit der Geschichte des Ortsteils Stallberg und seiner Löschgruppe hat sich Frank Pritz, Oberbrandmeister der Wehr und Löschgruppenführer auf dem Stallberg befasst. Wir bringen seine Abhandlung in Ausschnitten:



Frank Pritz

Nach seiner Brandmeisterprüfung im Jahre 1957 wurde der mittlerweile verstorbene Karl Stocksiefen Löschgruppenführer auf dem Stallberg und führte diese bis Ende der 70er Jahre. Ihm folgte Brandmeister Wilfried Böcker, Brandinspektor Detlef Krause, Oberbrandmeister Uwe Müller und bis zum heutigen Tag Oberbrandmeister Frank Pritz.

Im Jahre 1977 wurde die Florianstube über dem katholischen Pfarrheim in Eigenleistung fertig gestellt und bezogen. Hier war wieder die Mög-

lichkeit geschaffen, das kameradschaftliche Leben zu pflegen. Im Jahr 2006 dann die Schreckensmeldung. Die Katholische Kirche will das Pfarrhaus auf dem Stallberg verkaufen. Die Folge war, dass die Florianstube unter dem Dach geräumt werden musste. Man ließ sich nicht entmutigen und fand nach Gesprächen mit dem Bürgermeister eine Lösung. Neben dem Pfarrheim befand sich noch ein freier Raum des alten Kindergartens. 50 Quadratmeter freier Raum wurden in einjähriger Bauzeit in Eigen-

leistung zu einem sehenswerten Kameradschaftsraum umgebaut. Im Jahr 2007 wurde der Raum feierlich mit Einsegnung seiner Bestimmung übergeben. Die Löschgruppe Stallberg ist heute wie früher ein fester Bestandteil des Lebens auf dem Stallberg. Veranstaltungen wie der Martinszug, das Setzen und Schmücken des Weihnachtsbaumes, die traditionelle Maifeier sowie der Ostereierverkauf am Ostersonntag und die Teilnahme am Karnevalsanzug gehören genauso dazu wie die regelmäßigen Übungen und

die Einsätze, zu denen die Frauen und Männer der Löschgruppe Stallberg gerufen werden. Natürlich wollen wir auch in Zukunft alles das weiter erfüllen. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe. Ob als aktives Mitglied der Löschgruppe oder als förderndes Mitglied im Ortsverband der Löschgruppe Stallberg. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Zum Stallberg ist abschließend noch zu vermerken: Die alten Traditionsunternehmen wie die Firma Seiler, Hermes, Lichtenberg Feuerfest und die KEPEC existieren auf dem Stallberg nicht mehr. Von damals fünf Gaststätten sind noch zwei in Betrieb.

Neben vielen kleinen Einzelhandelsgeschäften, Bäckereien und Metzgereien, zwei Banken versorgt nun ein REWE XL Markt die mehr als 3800 Stallberger Bürger sowie viele Kunden von auswärts. Der Stallberg ist in vieler Hinsicht ein lebenswerter Stadtteil von Siegburg und es lohnt sich, sich für ihn einzusetzen.

Ich danke Herrn Gert Schwiden aus der Ehrenabteilung der Feuerwehr Siegburg für seine Forschungen im Bereich der Feuerwehr. Ohne seine Bemühungen hätte ich diese Chronologie nicht erstellen können.

Weiterhin möchte ich mich bei allen Aktiven und vor allen Dingen bei den Kameraden der Ehrenabteilung bedanken, deren Erbe wir dank Ihres Einsatzes weiterführen dürfen.



Karl Stocksiefen

Kleinkunstreihe beginnt

## "Cloozy" kommt!

**Siegburg** - Am 30. September, 20 Uhr, beginnt die Kleinkunst-saison 2011/2012 auf der Studiobühne. Zu Gast ist Cloozy Haber mit ihrem Programm „Cloozy und Konsorten“. Diese Frau hat viele Gesichter: Ob Hamburger Sekretärin mit Abend oder österreichische Galeristin im Hormonrausch, Cloozy Haber liebt auf der Bühne die Abwechslung.

Zu den insgesamt neun Veranstaltungen können Sie das Kleinkunstabonnement 2011/2012 erwerben, mit dem ein abwechslungsreiches kulturelles Vergnügen garantiert wird. Es warten viele talentierte Kabarettisten in einer Spielzeit, die Sie nicht so schnell vergessen werden.

Tickets für zehn Euro immer zwei Wochen vor dem Termin im Stadtmuseum. Dort ist auch das Abonnement für 80 Euro erhältlich. Weitere Informationen bekommen Sie unter Telefon 02241/1787-60.



Cloozy Haber